



**Protokoll der Sitzung des  
Seniorenbeirates  
vom 04.02.2013**

**TOP 1 Begrüßung**

Der Vorsitzende begrüßte die anwesenden Mitglieder des Seniorenbeirates (SB) und eröffnete die Sitzung um 15:00 Uhr. Christa Hackmann fehlte krank entschuldigt. Auf Einladung durch den Vorsitzenden war Herr Ulrich Pelster, Geschäftsführer des St. Franziskus Hospitals Lohne, anwesend

**TOP 2 Genehmigung des Protokolls vom 12.11.2012**

Unterlage: Protokoll

Das Protokoll der Sitzung des Seniorenbeirates am 12.11.2012 wurde einstimmig genehmigt wie vorgelegt.

**TOP 3 Genehmigung der Tagesordnung**

Unterlage: Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde genehmigt wie vorgeschlagen.

**TOP 4 Bericht des Vorsitzenden**

4.1 Der Vorsitzende berichtete über ein Gespräch mit dem Bürgermeister über die Gestaltung des Internetauftrittes des SB und die Einrichtung einer entsprechenden Email Adresse auf der Website der Stadt Lohne ([seniorenbeirat@lohne.de](mailto:seniorenbeirat@lohne.de)). Die Vorschläge des Vorsitzenden wurden akzeptiert und umgesetzt. Die E-Mail Adresse ist nunmehr unter der Rubrik Soziales zu finden ([Startseite](#) > [Soziales](#) > Seniorenbeirat). Falls jemand diese Adresse anklickt, wird die Mail automatisch an die vier Vorstandsmitglieder weitergeleitet.

4.2 Im Gespräch mit dem Bürgermeister über das Thema „Sozialer Wohnungsbau in Lohne“ wurde festgestellt, dass die Stadt Lohne weiterhin interessiert ist den Dialog fortzusetzen. Inzwischen ist Herr Meyer von der GeWoBau in den Ruhestand versetzt worden und der SB wird zu gegebener Zeit, wenn der neue Vorstand der GeWoBau im Amt ist, wieder vorstellig werden, mit dem Ziel, dem Mangel an bezahlbarem Mietwohnraum in Lohne, insbesondere für die ältere Generation, möglichst kurzfristig abzuhelpfen.

**TOP 5 Ausführungen zur Situation des Lohner Krankenhauses von Ulrich Pelster, Geschäftsführer des St. Franziskus Hospitals**

Auf Einladung des Vorsitzenden nahm Herr Pelster an der Sitzung des SB teil. Herr Pelster gab zunächst einen Überblick über die Strukturen in denen das Krankenhaus

E-Mail: [seniorenbeirat@lohne.de](mailto:seniorenbeirat@lohne.de)

Vorsitzender: Wolfgang Fischer, 49393 Lohne, Hebbelstr.1 Tel. 04442-1616, mobil: 0172 4371616  
Stellvertretender Vorsitzender: Hans Diekmann, 49393 Lohne, zur Freilichtbühne 9, Tel.04442-2292  
Schriftführer: Hans Hogeweg, Spiekerooger Weg 2, 49393 Lohne Tel. 04442-704485  
Rechnungsführer: Clemens Haskamp, 49393 Lohne, Hopener Str,29, Tel. 04442-3736

untergebracht ist. Das St. Franziskus Hospital (gegründet 1856) ist Teil der Kardinal von Galen Kliniken. Die KvG-Kliniken sind ein Verbund aus dem Krankenhaus Damme und Krankenhaus Lohne und seit dem 1. Januar 2012 wird das Krankenhaus in der Rechtsform einer gemeinnützigen GmbH beim Amtsgericht Oldenburg geführt. Zu der Frage: „Was geschieht mit dem Lohner Krankenhaus in der Zukunft?“ führte Herr Pelster aus, dass generell alle Akutkrankenhäuser der Region bzw. in ganz Niedersachsen mit gleichgearteten Problemen zu kämpfen haben, nämlich die allgemeine und permanente Unterfinanzierung im deutschen Gesundheitswesen. Für Lohne bedeutet das eine Unterdeckung für 2012, es wurden jedoch bereits gegensteuernde Maßnahmen ergriffen. In Niedersachsen wird im Bereich Gesundheitswesen allgemein nicht genügend investiert und bei den Betriebskosten sind die sog. Fallpauschalen wesentlich niedriger als in anderen Bundesländern. Würden die Leistungen des Lohner Krankenhauses z.B. in Rheinland-Pfalz erbracht, wären die Erlöse um Millionenbeträge höher. Innerhalb der letzten 2 Jahre sind die Sach- und Personalkosten um mehr als 10% gestiegen. Trotz der Finanzprobleme wurden bauliche Maßnahmen durchgeführt bzw. sind fest eingeplant und fördermittelfinanziert, u.a. mit dankenswerter Unterstützung der Stadt Lohne. Das sind z.B. die Kernsanierung der Stationen 2 und 3, Ambulanzen der Urologie und Innere Medizin, die Anmeldung der Radiologie, die Erweiterung der Intensivstation mit IMC (Intermediate Medical Care). Es ist eine Erweiterung des Elisabeth-Hauses von 108 auf 132 Pflegeplätze geplant. Der Vorsitzende bedankte sich für die umfassende Information und Herr Pelster lud den SB ein ein weiteres Treffen vor Ort im Krankenhaus durchzuführen.

## TOP 6      Berichte aus den Arbeitskreisen

Nr.	Arbeitsbereich	Name
1	Beratung, Begegnung	Willi Leeferink
2	Zusammenarbeit mit anderen Seniorenvertretungen und Seniorengruppen in Vereinen	Karl-Heinz Heine
3	Mobilität, Freizeitaktivitäten, Sport und Hobby im Alter,	Hans Diekmann, Karl-Heinz Heine
4	Wohnen im Alter	Wolfgang Fischer, Dagmar Krapp
5	Häusliche Pflege, Gesundheit und Vorsorge	Dagmar Krapp
6	Alt und Jung, Miteinander der Generationen	Christa Hackmann, Dieter Baumeister
7	Betreutes Reisen, Seniorenbus, Mobilität	Christa Hackmann, Dagmar Krapp
8	Geld und Lebensunterhalt	Clemens Haskamp, Willi Leeferink
9	Lebenslanges Lernen	Dieter Baumeister, Hans Hogeweg
10	Für alle Fälle, Abschied nehmen	Dagmar Krapp
11	Politik	Alle

Aktivitäten (siehe Seite 3)

E-Mail: [seniorenbeirat@lohne.de](mailto:seniorenbeirat@lohne.de)

Vorsitzender: Wolfgang Fischer, 49393 Lohne, Hebbelstr.1 Tel. 04442-1616, mobil: 0172 4371616  
 Stellvertretender Vorsitzender: Hans Diekmann, 49393 Lohne, zur Freilichtbühne 9, Tel.04442-2292  
 Schriftführer: Hans Hogeweg, Spiekerooger Weg 2, 49393 Lohne Tel. 04442-704485  
 Rechnungsführer: Clemens Haskamp, 49393 Lohne, Hopener Str,29, Tel. 04442-3736

Zu Nr. 2 Die Diskussion der von Karl-Heinz Heine vorbereiteten Beiträge wird auf die nächste Sitzung verschoben.

#### **TOP 7 Vorbereitung der Veranstaltung „Seniorenrechtliches Bauen“**

Der Vorsitzende berichtete, dass die Veranstaltung nunmehr am 28.02.2013 stattfindet. Verantwortlich für die Organisation sind das Ludgeruswerk und der SB. Das Seniorenservicebüro Vechta und die Stadt Lohne haben ihre Beteiligung zugesagt. Der Vorsitzende hat mehrere Architekten zu der Veranstaltung eingeladen. Clemens Haskamp regte an, dass nicht nur Neubauten, sondern auch Umbau und Renovierung von bestehender Bausubstanz in die Diskussion eingebracht werden sollten.

#### **TOP 8 Barrierefreies Lohne – Aktion des Präventionsrates und des Seniorenbeirates der Stadt Lohne**

Das Projekt „Barrierefreies Lohne“ ist entstanden aus zahlreichen Anregungen, die an Stadt und Präventionsrat während der Aufstellung des Stadtentwicklungskonzeptes „Zukunft Lohne, Gemeinsam gestalten“ von Bürgern herangetragen wurden. Der Arbeitskreis „Technische Prävention“ des Präventionsrates nahm sich des Themas jetzt an. Ob parkende Autos, falsch abgestellte Mülltonnen, Stufen vor wichtigen Gebäuden oder fehlende Hinweisschilder, die Liste möglicher Barrieren ist lang. Der SB wird die Aktion tatkräftig unterstützen und der Vorsitzende forderte die Mitglieder auf entsprechende Meldungen kund zu tun, am besten über unsere E-Mail Adresse [seniorenbeirat@lohne.de](mailto:seniorenbeirat@lohne.de) .

#### **TOP 9 Fragen der Zuhörer**

Es waren keine Zuhörer anwesend.

#### **TOP 10 Termine**

Neuer Sitzungstermin

Die nächste Sitzung des Seniorenbeirates wird am Montag, den 08.04.2013 um 15:00 Uhr im Seniorentreff stattfinden. Die Sitzung ist öffentlich.

#### **TOP 10 Verschiedenes**

1. Herr Norbert Hinzke, Partnerschaftsbeauftragter der Stadt Lohne für die Partnerstadt Rixheim berichtete, dass im Rahmen der nächsten gemeinsamen Sitzung des Conseil Municipal de Rixheim und des Lohner Rates am 28.09.2013 hier in Lohne auch eine gemeinsame Sitzung des Conseil des Aînés und des SB gewünscht wird. Der Vorsitzende begrüßte dies ausdrücklich. Die Unterbringung der Gäste sollte auf jeden Fall möglichst im privaten Bereich erfolgen.

Ende der Sitzung 16.45 Uhr

gez. W: Fischer  
Vorsitzender

gez. H. Hogeweg  
Schriftführer

E-Mail: [seniorenbeirat@lohne.de](mailto:seniorenbeirat@lohne.de)

Vorsitzender: Wolfgang Fischer, 49393 Lohne, Hebbelstr.1 Tel. 04442-1616, mobil: 0172 4371616  
Stellvertretender Vorsitzender: Hans Diekmann, 49393 Lohne, zur Freilichtbühne 9, Tel.04442-2292  
Schriftführer: Hans Hogeweg, Spiekerooger Weg 2, 49393 Lohne Tel. 04442-704485  
Rechnungsführer: Clemens Haskamp, 49393 Lohne, Hopener Str,29, Tel. 04442-3736